

bfkm entwickelt Blended Learning Programm zum Thema Stimmgesundheit

12.05.2016, 18:35 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *bfkm fingerhut + seidel*



Halle, 12. Mai 2016

Das 1992 gegründete Unternehmen Büro für Kommunikationsmanagement -kurz bfkm- mit Sitz in Halle wagt sich 2016 an eine neue Art des Trainings in Form eines Blended Learning Programms. Im Blended Learning werden Elemente des Präsenztrainings mit E-Learning-Anteilen verbunden und somit die Vorteile beider Lernformate vereint. Dabei werden Methoden des digitalen Lernens in Form von Webmeetings, Lehr- und Übungsfilmern, Selbsttests und Arbeitsblättern miteinander verknüpft. Blended Learning macht es möglich, den Lernprozess zu flexibilisieren und eröffnet vielfältige Wege und Methoden, um Weiterbildungen für Unternehmen stärker zu individualisieren. Dies befähigt die Kursteilnehmer, in ihrem eigenen Rhythmus zu trainieren und sich trotz dessen weiter vollkommen auf den Berufsalltag zu konzentrieren. Die Besonderheit von Blended Learning- im Vergleich zu E-Learning-Programmen zeigt sich im Besonderen in den zusätzlich zu digitalen Lehrinhalten angebotenen Präsenzveranstaltungen. Diese sind entscheidend, um den Kursteilnehmern spezifische Handlungskompetenzen zu vermitteln. Nicht alle Inhalte können mit reinem E-Learning vermittelt werden. Präsenztrainings sichern, ähnlich wie beim Yoga, dass die theoretisch vermittelten Übungen nun korrekt in der Praxis umgesetzt werden.

Das erste E-Learning-Programm von bfkm widmet sich dem Thema Stimmgesundheit. Gerade bei dem Thema Stimme ist es von hoher Relevanz, die eigene Körperwahrnehmung zu schulen und ein Gefühl für den eigenen Körper zu entwickeln. Die Stimme als ältestes Kommunikationsmittel des Menschen ist nicht nur entscheidend für den ersten Eindruck auf andere, sondern kann ebenfalls die Stimmung einer gesamten Gruppe beeinflussen. Für viele Berufsgruppen zählt die Stimme zu den wichtigsten Arbeitsinstrumenten im Berufsalltag. Mitarbeiter im Kunden- und Verkaufsservice, Call-Center-Angestellte, Politiker, Lehrer und viele mehr- alle können als sprechintensive Berufe eingestuft werden. Umso wichtiger ist es, die Zeichen einer möglichen Stimmerkrankung ernst zu nehmen. Eine kratzige oder brüchige Stimme ist zumeist das erste Anzeichen für einen falschen Stimmgebrauch oder eine Überlastung der Stimme. Geschieht dies über einen längeren Zeitraum, können Stimmerkrankungen die Folge sein. Weiterbildungsmaßnahmen von Mitarbeitern orientieren sich jedoch vermehrt lediglich an den geschäftlichen Zielen des Unternehmens. Für Stimmtraining bleibt da oft keine Zeit. Dabei zählen Stimmerkrankungen zu den häufigsten Ursachen für eine Arbeitsunfähigkeit in Sprechberufen. Unternehmen müssen in diesem Fall mit einem langen Ausfall der Mitarbeiter rechnen, bis deren Stimme wieder ihren Normalzustand eingenommen hat. "In diesem Fall setzen wir ganz auf das Motto der Medizin: 'Vorbeugen ist besser als heilen'", so bfkm-Geschäftsführerin Katrin Seidel. "Solange alles funktioniert, denkt keiner daran, dabei kann die Stimme präventiv mithilfe kontinuierlicher Trainings unterstützt werden".

"Entscheidend für uns war es, ein Programm zu konzipieren, welches sich ideal in den Berufsalltag integrieren lässt, um eine kontinuierliche Umsetzung mit dem Ergebnis der Nachhaltigkeit zu erzielen", erzählt Katrin Seidel. In einem

Zeitraum von zwölf Wochen vermittelt das Programm mithilfe von Übungsfilmen und Präsenzeinheiten, wie die stimmliche Leistungsfähigkeit der geforderten Stimmleistung angepasst und die Belastbarkeit der Stimme erhöht werden kann. "Beim Sprechen werden Muskeln benötigt und diese müssen wie beim Sport trainiert werden", erklärt bfm-Projektentwicklerin Katharina Ibrahim.

Das erste Mal wird das Programm mit regionalen Anbietern aus der Region durchgeführt, was auch seine Begründung hat. Sachsen-Anhalt zählt, nach Nordrhein-Westfalen, zu den Bundesländern mit der höchsten Anzahl an Call- und Service-Centern. Allein in Halle werden in knapp 20 Call-Centern insgesamt rund 6.300 Mitarbeiter beschäftigt.

Mithilfe eines Testzugangs können einzelne Inhalte des Stimmprogramms kostenfrei getestet werden. Die Zugangsdaten für den Testzugang können einfach per Mail an ePortal@bfkm-halle.de angefordert werden. "Wir sind gespannt auf erste Feedbacks und sind offen für weitere Optimierungsvorschläge", so bfm-Marketingleiter Volker Horn.

Portrait

Über bfm

Das bfm mit Sitz in Halle (Saale) gehört mit jährlich mehreren tausend Schulungsteilnehmern zu den etablierten Trainings- und Consultingunternehmen und ist Spezialist für die Call Center Branche. Seit 1992 ist bfm für namhafte Auftraggeber in Deutschland, Österreich und der Schweiz erfolgreich tätig. bfm bietet Training, Consulting und Qualitätsmanagement für Unternehmen mit Kundenkontakt an und ist anerkannter Spezialist für innovative Qualifizierungskonzepte und Beratungsprozesse. bfm entwickelt komplexe Lösungen für Unternehmen in den Bereichen Qualitätssicherung, Personal- und Organisationsentwicklung und Mitarbeiterführung. Geschäftsführerin ist Katrin Seidel.

News-ID: 903410 • Views: 779 (Stand: 01.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/903410/bfm-entwickelt-Blended-Learning-Programm-zum-Thema-Stimmgesundheits.html>